KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Kaiserslautern
Verbandsgemeinde Bruchmühlbach-Miesau
AGS-Schlüssel: 33501000

Stichtag: 31.01.2020

Hauptwohnung gesamt: 10490 Nebenwohnung gesamt: 280 Einwohner gesamt: 10770
Anzahl der bewohnten Straßen: 165
Anzahl der bewohnten Adressen: 3211

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	5234	49,895	5256	50,105	10490	100
davon Ausländer	389	52,005	359	47,995	748	7,131
gemeldete Nebenwohnungen	151	53,929	129	46,071	280	100
davon Ausländer	2	40	3	60	5	1,786
gesamt	**5385**	**50**	**5385**	**50**	**10770**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	594	5,663	596	5,682	1190	11,344
10-19 Jahre	580	5,529	515	4,909	1095	10,439
20-29 Jahre	607	5,786	562	5,357	1169	11,144
30-39 Jahre	607	5,786	564	5,377	1171	11,163
40-49 Jahre	556	5,3	575	5,481	1131	10,782
50-59 Jahre	809	7,712	812	7,741	1621	15,453
60-69 Jahre	777	7,407	746	7,112	1523	14,519
70-79 Jahre	441	4,204	413	3,937	854	8,141
80-89 Jahre	225	2,145	381	3,632	606	5,777
90-99 Jahre	38	0,362	90	0,858	128	1,22
ab 100 Jahre	0	0	2	0,019	2	0,019
gesamt	**5234**	**49,895**	**5256**	**50,105**	**10490**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	177	1,687	178	1,697	355	3,384
3-5 Jahre	194	1,849	183	1,745	377	3,594
6-15 Jahre	571	5,443	538	5,129	1109	10,572
16-17 Jahre	113	1,077	100	0,953	213	2,031
18-20 Jahre	187	1,783	173	1,649	360	3,432
gesamt	**1242**	**11,84**	**1172**	**11,173**	**2414**	**23,012**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	56	0,534	59	0,562	115	1,096
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	66	0,629	66	0,629	132	1,258
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	73	0,696	66	0,629	139	1,325
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	60	0,572	59	0,562	119	1,134
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	54	0,515	50	0,477	104	0,991
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	22	0,21	28	0,267	50	0,477
gesamt	**331**	**3,155**	**328**	**3,127**	**659**	**6,282**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	1635	15,586	1809	17,245	3444	32,831
römisch-katholisch	1531	14,595	1707	16,273	3238	30,867
altkatholisch	0	0	1	0,01	1	0,01
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	24	0,229	28	0,267	52	0,496
russisch-orthodox	14	0,133	21	0,2	35	0,334
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	448	4,271	463	4,414	911	8,684
ohne Angabe, gemeinschaftslos	1566	14,929	1213	11,563	2779	26,492
Christengemeinschaft	1	0,01	0	0	1	0,01
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,01	3	0,029	4	0,038
evangelisch-lutherisch	4	0,038	1	0,01	5	0,048
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,01	1	0,01	2	0,019
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	1	0,01	1	0,01
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	1	0,01	1	0,01
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	3	0,029	2	0,019	5	0,048
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	6	0,057	5	0,048	11	0,105
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**5234**	**49,895**	**5256**	**50,105**	**10490**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	2299	21,916	1822	17,369	4121	39,285
verheiratet	2364	22,536	2399	22,869	4763	45,405
verwitwert	159	1,516	615	5,863	774	7,378
geschieden	320	3,051	368	3,508	688	6,559
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	88	0,839	49	0,467	137	1,306
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,019	2	0,019	4	0,038
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,01	1	0,01	2	0,019
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	1	0,01	0	0	1	0,01
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5234**	**49,895**	**5256**	**50,105**	**10490**	**100**

Die Daten wurden am 03.02.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.